Sossenheimer Wochenblatt

Nr. 38 · 21.9.2023
61. Jahrgang

Die nächste Ausgabe erscheint am 5. Oktober

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5 · 65824 Schwalbach · Tel. 06196 / 84 80 80
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Sossenheimer Spitzen

Rudi in Berlin

von Mathias Schlosser

Vielleicht hätte man den Fußball-Nationalspielern einfach nur verbieten müssen, zum Friseur oder ins Tatoo-Studio zu gehen. Denn so raffiniert all die Undercuts und Unterarm-Malereien auch sein mögen, zeigen sie doch, dass den jeweiligen Trägern der Individualismus näher liegt als der Mannschaftsgeist. Der ist von den eitlen Edel-Kickern in den vergangenen Monaten offensichtlich für ein Gespenst aus dem vergangenen Jahrhundert gehalten worden. Dass die 16-beinigen Abwehr-Bollwerke des modernen Fußballs aber nur mit einer gemeinsamen Kraftanstrengung geknackt werden können, wurde schlichtweg vergessen. Und so setzte es peinliche Niederlagen gegen Kolumbien, Polen und Japan.

Die Fans schimpften. Doch in Wahrheit sind sie der Nationalmannschaft ähnlicher als sie es vielleicht glauben wollen. Denn auch die Deutschen, die nicht gut geföhnt vor einem Millionenpublikum das schwarzweiße Trikot mit dem Adler überstreifen, haben irgendwie noch nicht begriffen, dass das Land in vielen Dingen nicht mehr Weltspitze ist und dass es einer gemeinsamen Kraftanstrengung bedarf – nicht um Tore zu schießen, sondern um den Wohlstand im Lande zu erhalten. Die Frage ist nur, wer in Berlin den Rudi Völler gibt.

Sossenheimer Wochenblatt schon am Mittwoch lesen!
Jetzt kostenlos die E-Paper-Ausgabe bestellen!
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Schulstart. *Die Sonne strahlte zum ersten Schultag in der Henri-Dunant-Schule und die Klasse 3c sang herzerfrischend das Willkommenslied. Mehr zum Schulanfang in Sossenheim lesen Sie auf* *Seite 3*. *Foto: Krüger*

Mehr tun für das Klima

Informationsveranstaltung am 27. September in der Evangelischen Regenbogengemeinde

Sossenheim kann nachhaltig. Um diesen Anspruch zu untermauern, hat das Klimareferat der Stadt Frankfurt ein Sanierungsmanagement im Stadtteil etabliert. Dieses lädt am Mittwoch, 27. September, um 18 Uhr zu einer ersten Informationsveranstaltung in den Räumen der Evangelischen Regenbogengemeinde in der Westerwaldstraße 20 ein.

Zum Projektstart „Klimaquartier Sossenheim“ war die Frankfurter Umweltdezernentin Rosemarie Heilig am 1. September eigens nach Sossenheim ins Stadtteilbüro an der Siegener Straße gekommen. Mit ihr waren Carsten Tum, Geschäftsführer von Innovation-City-Management und Hans-Georg Dannert, der Leiter des Klimareferats, vor Ort.

Energiekosten sparen, energetische Unabhängigkeit fördern und einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten: Das ist das Ziel des „Klimaquartiers Sossenheim“. Ein Jahr lang waren dazu Energie- und Wärmebedarf aller Gebäude des Klimaquartiers ermittelt, Bürger und Eigentümer befragt worden. Das Resultat ist ein Handlungskonzept, denn jetzt soll es an die Umsetzung und die Sanierung der Gebäude gehen.

Unterstützt wird der Stadtteil dabei von „Innovation City Management GmbH“ (ICM), einem Beratungsunternehmen für Stadt- und Quartiersentwicklung. „Wer ein Haus oder ein Gebäude besitzt, hat viele Fragen zur energetischen Sanierung. Wie kann ich sinnvoll sanieren zu welchem Preis? Mit dem Sanierungsmanagement und der Beratung im Stadtteilbüro helfen wir den Menschen in Sossenheim bei ihrer energetischen Planung und machen die Heimat vieler Menschen zukunftssicher und klimaresilient. Gemeinsam werden wir so unser Ziel eines klimaneutralen Frankfurts bis 2035 erreichen“, erklärte Rosemarie Heilig. Die Stadt Frankfurt setze mit dem „Klimaquartier Sossenheim“ ein „klares Zeichen“ für die energetische Stadtentwicklung mit Klimaschutz und Klimaanpassung.

Das Sanierungsmanagement kooperiert mit dem laufenden Projekt „Sozialer Zusammenhalt Sossenheim“ und will in Zukunft gemeinsame Aktionen planen. Geplant sind unter anderem eine Eisblockwette, eine Solar-Offensive-Sossenheim und Mitmachaktionen zur Biodiversität, wie Urban Gardening.

Wichtig für den Erfolg des Sanierungskonzeptes und seine Akzeptanz im Stadtteil sei die Beteiligung der Bürger, betonte der Geschäftsführer von ICM, Carsten Tum: „In Bottrop haben wir das Beratungsmodell mit dem zentralen ICM-Ansatz einer Energiewende von unten entwickelt. So konnten wir die Kohlendioxid-Emissionen...

Fortsetzung auf Seite 3

„Alles fürs Kind“

Die evangelische Kita Regenbogenland lädt am Samstag, 30. September, von 10 bis 14 Uhr zum Flohmarkt ins Gemeindehaus der Regenbogengemeinde in der Westerwaldstraße 20 ein.

Verkauft wird „Alles fürs Kind“. Der Flohmarkt bietet die Möglichkeit, gut erhaltene Baby- und Kinderkleider, Spielzeug sowie andere Dinge zu verkaufen. Mit einer Standgebühr von fünf Euro und einem selbstgebackenen Kuchen kann man mit einem Verkaufstand dabei sein. Der Aufbau beginnt um 8 Uhr. Da die Anzahl der Verkaufstische begrenzt ist, wird um Anmeldung unter der Telefonnummer 0163/7324954 gebeten. **red**

Versammlung der Kerbeburschen

Am Dienstag, 3. Oktober, laden die Sossenheimer Kerbeburschen um 17 Uhr zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Gemeindesaal der von St. Michael in Alt Sossenheim 68a ein.

Auf der Tagesordnung stehen neben dem Jahresbericht des Vorstands unter anderem auch die Jahresplanung und eine Vorschau auf die Aktivitäten in den Jahren 2023 und 2024. Dieses Jahr stehen auch wieder Vorstandswahlen an. Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung können spätestens bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden. **red**

Neue Baustelle

Ab Montag, 25. September, müssen die Verkehrsteilnehmer mit Behinderungen im Kreuzungsbereich Schaumburger-/Lindenscheidstraße rechnen.

Das kann mindestens zwei Wochen dauern. Die Straßen werden aufgerissen und dadurch werden die Fahrbahnen eingeengt. Besondere Vorsicht und Rücksichtnahme ist geboten. **mk**

freecall
0800 / 7 45 53 65
Westerbach Apotheke
JOCHEN WIECHULA
Bestellen Sie Ihre Medikamente jetzt direkt über unseren Internet-Shop!
• Große Auswahl an rezeptfreien Präparaten
• Online-Reservierung von rezeptpflichtigen Medikamenten einfach, sicher und ohne doppelte Wege
www.westerbach-apotheke-shop.de
Westerbachstraße 293 65936 Frankfurt/Main info@westerbach-apotheke-shop.de www.westerbach-apotheke-shop.de Tel.: 069 - 934 97 70 Fax: 069 - 934 97 74

RALF BAIER
Meisterbetrieb
Sanitärinstallation · Gasheizungen
Bauspenglerei und Kundendienst
Am Kunzengarten 38 · 65936 Frankfurt
Telefon: 069 / 34 19 94 · Telefax: 069 / 34 00 87 31

Frau Mensen kauft
Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder-und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen.
Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr
☎ 0 61 96 / 40 26 889

Seit 18 Monaten veranstalten die evangelische und die katholische Kirchengemeinde immer freitags um 18 Uhr ein Friedensgebet auf dem Sossenheimer Kirchberg. Foto: privat

Beten für Frieden auf der Welt

Seit 18 Monaten Friedensgebete auf dem Sossenheimer Kirchberg

Seit anderthalb Jahren herrscht Krieg in der Ukraine und seit diesem Zeitpunkt beten Sossenheimer und Sossenheimerinnen für den Frieden.

Seit Februar 2022 bieten die katholische St. Michaels- und die evangelische Regenbogengemeinde wöchentliche Friedensgebete auf dem Kirchberg an. Ob zur Sommerferienzeit oder im Winter, zu jeder Jahreszeit treffen sich immer freitags um 18 Uhr etwa 15 bis 20 Personen auf dem Kirchberg, um gemeinsam zu singen, zu beten und ein Gespräch zu führen. Die beiden Kirchengemeinden wollen auch weiter dazu einladen. **red**

Info-Abend zum neuen Kurs

Pflegebegleiter-Initiative Frankfurt trifft sich in Rödelheim

Die Pflegebegleiter-Initiative Frankfurt lädt am Donnerstag, 28. September, um 17 Uhr zu einem Informationsabend im Begegnungs- und Servicezentrum Rödelheim in der Burgfriedenstraße 7 ein.

Die Pflegebegleiter-Initiative bildet wieder freiwillige Pflegebegleiterinnen und Pflegebegleiter für pflegende Angehörige und Freunde in einem kostenfreien Qualifizierungskurs aus, der vom 10. Oktober bis 29. November dauert.

Mehr als 70 Prozent der Pflegebedürftigen werden von ihren Angehörigen und Freunden zu Hause gepflegt. Viele von ihnen überschreiten dabei die Grenzen ihrer physischen und psychischen Belastbarkeit. Die wesentlichen Aufgaben der Pflegebegleiterinnen und Pflegebegleiter sind: zuhören, mitdenken, begleiten, unterstützen und damit stärken.

Anmeldungen werden per E-Mail an sylke.lueken@frankfurter-verband.de oder unter der Telefonnummer 069/299807-2361 entgegen genommen. Weitere Informationen gibt es unter pflegebegleitung-frankfurt.de im Internet. **red**

Geselliges „Ebbelwoi-Fest“

Volkshausverein lud zu Handkäs´, Würstchen und Apfelwein ein

Am 9. September veranstaltete der Volkshausverein für Mitglieder und Freunde im Vereinsraum des alten Volkshaus ein „Ebbelwoi-Fest“. Etwa 30 Gäste hatten sich mit Essenswunsch angemeldet.

Der Vorsitzende des Volkshausvereins, Roger Podstatny, begrüßte die Gäste, bedankte sich bei seinen Helfern und Helferinnen, die den Vereinsraum und das Essen vorbereitet hatten. Die bestellten Getränke standen bereits auf den Tischen. Helga Foerster, Ingrid Gier, Erna Raschter und Brigitte Stark-Matthäi servierten den Handkäs´ mit Musik, Rindswurst oder Frankfurter Würstchen. Manche Gäste bestellten etwas nach oder auch eine Brezel und Butter dazu.

Den Apfelwein, für „Eigeplackte“ ungewöhnlich auch alkoholfrei, durfte sich jeder selbst spritzen. Es war ein schöner und geselliger Nachmittag mit vielen guten Gesprächen.

Ein weiterer Termin steht am 13. Oktober an. Da feiert der Volkshausverein 175-Jahre-Freiheitsfahne. Dazu gibt es am 14. und 15. Oktober eine begleitenden Ausstellung. **mk**

Roger Podstatny begrüßte die Gäste zusammen mit Brigitte Stark-Matthäi und Ingrid Gier im alten Volkshaus. Foto: Krüger

Unterstützung für Sport und Senioren

Bis 26. September für Spenden bewerben

Auch in diesem Jahr unterstützt die Jubiläumsstiftung der Volksbank Höchst ehrenamtliches Engagement in den Bereichen Jugendsport und Seniorenhilfe.

Bewerben können sich Vereine und gemeinnützige Einrichtungen, die im Frankfurter Westen oder in den Städten Flörsheim und Hattersheim – dem ehemaligen Geschäftsgebiet der Volksbank Höchst – ihren Sitz haben.

Bewerbungen können noch bis Dienstag, 26. September, online unter events.frankfurter-volksbank.de/JubiStiftung oder schriftlich bei der Jubiläumsstiftung der Volksbank Höchst a.M., Hostatostraße 13, 65929 Frankfurt eingereicht werden.

Die Jubiläumstiftung der Volksbank Höchst ist vor 36 Jahren zum 125-jährigen Bestehen der damaligen Volksbank Höchst gegründet worden. Im Jahr 2016 hat sich die Bank mit der Frankfurter Volksbank zusammengeschlossen. Nach der Fusion wurde das Engagement der Stiftung fortgesetzt. **red**

Katharina Hotz

* 16.04.1929 † 27.08.2023

Herzlichen Dank allen,
die uns ihr Mitgefühl
in so vielfältiger Weise
zum Ausdruck gebracht haben.

Einen besonderen Dank
an das Pflegeteam vom Sozial- und Rehazentrum West,
der Pietät Bollin Herrn Neske und
Herrn Pfarrer i.R. Horst Klärner.

**Jakob, Maria Luise, Heinrich
und Angehörige**

Frankfurt am Main-Sossenheim, im September 2023

Aus den Kirchengemeinden

Katholische Gemeinde St. Michael

der Pfarrei St. Margareta

Sossenheimer Kirchberg 2
65936 Frankfurt
Telefon 069 / 34 31 31
E-Mail m.ickstadt@margareta-frankfurt.de
www.st-michael-sossenheim.de

Freitag, 22.09.
15.00 Uhr: Sprechstunde „Allgemeine Lebensberatung“ mit Frau Haas
18.00 Uhr: ökumenisches Friedensgebet auf dem Kirchberg
Samstag, 23.09.
18.00 Uhr: Vorabendmesse in der St.-Michael-Kirche
Sonntag, 24.09.
11.00 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier und Kinderwortgottesdienst in der St.-Michael-Kirche, anschließend „Esse, Trinke, Babbele“ auf dem Kirchplatz
Donnerstag, 28.09.
19.00 Uhr: Forum Kinder- und Jugendarbeit im Gemeindehaus
Freitag, 29.09.
15.00 Uhr: Sprechstunde „Allgemeine Lebensberatung“ mit Frau Haas
18.00 Uhr: ökumenisches Friedensgebet auf dem Kirchberg
Samstag, 30.09.
18.00 Uhr: der etwas andere Gottesdienst in der Justinuskirche in Höchst
Sonntag, 01.10.
10.00 Uhr: ökumenischer Kerbe-Gottesdienst im Festzelt in der Kurmainzer Straße
Dienstag, 03.10.
15.00 Uhr: „Spinnstube“ des Fördervereins St. Michael im Gemeindehaus
Mittwoch, 04.10.
09.00 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, anschließend Rosenkranzgebet in der Krypta
15.00 Uhr: Treffen des Seniorenkreis „Spätlese 74“ im Gemeindehaus

Evangelische Regenbogengemeinde

Westerwaldstraße 20
65936 Frankfurt
Telefon 069 / 34 24 24
regenbogengemeinde.frankfurt@ekhn.de
www.regenbogengemeinde.de

Freitag, 22.09.
ab 15.30 Uhr: Treffen der Kinder- und Jugendgruppen
18.00 Uhr: ökumenisches Friedensgebet auf dem Kirchberg
18.45 Uhr: „FairTeiler“ – Ausgabe von Lebensmitteln
Sonntag, 24.09.
13.00 Uhr: Gottesdienst der „Believers Chapel International“ (auf Englisch und Twi)
18.00 Uhr: Abendgottesdienst „FeierAbend“ im Gemeindehaus
Dienstag, 26.09.
19.30 Uhr: Regenbogenchor
Mittwoch, 27.09.
18.00 Uhr: Frauenwirbelsäulengymnastik
Donnerstag, 28.09.
15.00 Uhr: Frauentreff
19.00 Uhr: Yoga
19.30 Uhr: Treffen der Guttempler-Gemeinschaft
Freitag, 29.09.
ab 15.30 Uhr: Treffen der Kinder- und Jugendgruppen
18.00 Uhr: ökumenisches Friedensgebet auf dem Kirchberg
18.45 Uhr: „FairTeiler“ – Ausgabe von Lebensmitteln
Sonntag, 01.10.
10.00 Uhr: ökumenischer Kerbe-Gottesdienst im Festzelt in der Kurmainzer Straße
13.00 Uhr: Gottesdienst der „Believers Chapel International“ (auf Englisch und Twi)
Dienstag, 03.10.
19.30 Uhr: Regenbogenchor
Mittwoch, 04.10.
15.00 Uhr: Richtig Erwachsen
18.00 Uhr: Frauwirbelsäulengymnastik
Donnerstag, 05.10.
15.00 Uhr: Frauentreff
19.00 Uhr: Yoga
19.30 Uhr: Treffen der Guttempler-Gemeinschaft

So nimm denn meine Hände und führe mich bis an mein Ende und ewiglich

Eva Eleonore Böttcher

geb. Port

* 26. 2. 1937 † 31. 8. 2023

ist sanft entschlafen.

Du bist in unseren Gedanken, in unseren Träumen
und für immer in unseren Herzen.

In Liebe

Achim Böttcher
Peter Böttcher
im Namen aller Angehörigen

Frankfurt am Main-Sossenheim

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung hat am 13. September 2023 auf dem Sossenheimer Friedhof stattgefunden.

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was bleibt sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Wir nehmen Abschied von

Manfred Klotzbach

* 02.04.1934 † 04.09.2023

In stiller Trauer:

Gabriele Kohler
mit Michael Kohler
und Calandra Kohler
und Angehörige

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 29. September 2023, auf dem Sossenheimer Friedhof um 12.45 Uhr statt.

PIETÄT BOLLIN

Erd- und Feuerbestattung, Überführung und Erledigung der Formalitäten

Frankfurt-Sossenheim Tel. 34 19 25 Schaumburger Straße 16

GRABMALE
Steinmetz- und Bildhauerarbeiten
Dirk Pyka
Bad Soden-
NEUENHAIN
Hauptstr. 21 · Tel. 06196/2 15 49
www.steinmetz-pyka.de

Geburtstag, Jubiläum, Todesfall
Ihre Familienanzeige im
Sossenheimer Wochenblatt

Ein bunter Markt der Möglichkeiten

Stadtteilmarkt fand auf dem Kerbeplatz statt

Am 1. September hatte „Sossenheim kann Nachhaltig“ zu einem bunten Markt auf den Kerbeplatz in der Kurmainzer Straße eingeladen. Auf der Grünfläche auf dem unteren Teil des Kerbeplatz waren zahlreiche Stände aufgebaut, die von den teilnehmenden Vereinen betreut wurden.

Am Stand des DRK-Bezirksverbands Frankfurt machten Heidrun Schminke und Nicole Hubig auf die bevorstehende Neueröffnung ihres ganz besonderen Ladens aufmerksam. Im Haus Alt-Sossenheim 42 wird noch im September ein DRK-Kleiderladen mit Secondhand-Kleidung, Schuhen und Haushaltsgegenständen zu günstigen Preisen eröffnet. Das Angebot richtet sich an Menschen mit kleinem Geldbeutel sowie an all diejenigen, die Wert auf Nachhaltigkeit legen. Allerdings werden noch ehrenamtliche Helferinnen gesucht. Interessenten können sich bei Heidrun Schminke unter der Telefonnummer 0173/4379248 melden.

Zudem bot die Sossenheimer Kinderbeauftragte Carina Grönke eine Beratung an. Es herrschte buntes Treiben und auch das Wetter spielte mit. Die Kinder hatten ihre Freude, ob allein oder in der Gruppe. Kaffee und Kuchen sowie Getränke gab es kostenlos. Zum Abschluss des Nachmittags spielte die Irish Folk-Band „Blue Blistering Barnacles“ Irish Folk.

Unter anderem waren beim Stadtteilmarkt dabei: Arbeitsmedizin Jahn, Klima auf tour, das Sanierungsmanagement, Allendorf Gartengestaltung und „ausTAUSCHbar“. Aber auch die evangelische und katholische Gemeinde waren aktiv vertreten, sowie Fairteiler, Neufundland und der Bücherwurm, wie auch FSB Orgelbau, Urban Gardening AG, BUND, QM und das Netzwerk Nachhaltigkeit lernen Ffm. **mk**

Zu den Organisatoren des jüngsten Stadtteilmarktes gehörten auch Kirsten Allendorf (links), Nicole Hubig (4.v.r.), Ingrid Kuske (2.v.r.) und Michael Ickstadt. *Foto: Krüger*

Jahreshauptversammlung des Vereins „Sossenheimer Bücherwurm“

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Sossenheimer Bücherwurms findet am Donnerstag, dem 28. September 2023, um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Am Brünnchen“ statt.

Tagesordnung:
- Begrüßung und Bericht des Vorstands
- Bericht der Kassenverwalterin
- Bericht der Kassenprüfer
- Antrag auf Entlastung der Kassenverwalterin und des Gesamtvorstands
- Neuwahlen des Vorstands
- Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen: Der Vorstand

Kleinanzeigen

Ich bin ein **konkordanter Christ** (53). Ich mache eine Lehre bekannt, gemäß dem Grund-Text der Bibel, wonach es keine Hölle gibt und wonach bei der Vollendung nach den Äonen einmal alle Geschöpfe Gottes in den Himmel kommen. Interesse? Kontakt: **Heartland69@gmx.de**

CDs verschiedener Musikrichtungen zu verschenken. Telefon **0170/2021626**

Wem gehört das hellblaue **„Avanti“-Fahrrad**, dass seit April im Bereich Dunantring 54 angeschlossen an der Straße steht?

Sossenheimer Wochenblatt verschenkt gut erhaltene, **gebrauchte Aktenordner** an Selbstabholer. Telefon **06196/848080**

Suche jemanden, der **kleinere Streicharbeiten** in meiner Wohnung ausführt. Telefon **01520/1392600**

Sie möchten eine private Kleinanzeige aufgeben? Rufen Sie uns an unter Tel. 06196 / 848080 oder senden Sie eine E-Mail an anzeigen@ sossenheimer-wochenblatt.de

Barankauf Pkw und Busse
in jedem Zustand. Sichere Abwicklung.
Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Sonntagscafeteria

Der Frankfurter Verband lädt am Sonntag, 24. September, wieder zur Sonntagscafeteria im Begegnungszentrum in der Toni-Sender-Straße 29 ein.

Von 15 Uhr bis 17 Uhr gibt es dort Kaffee und Kuchen. Jeder ist willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. **red**

SPD informiert

Auch die SPD Sossenheim informiert zur Landtagswahl am 8. Oktober.

Der Ortsverein ist am kommenden Samstag mit Infoständen und Hausbesuchen in Sossenheim präsent. Am Samstag, 23. September, informiert die SPD von 11 bis 13 Uhr an der Ecke Carl-Sonnenschein-/Westerbachstraße. Zur gleichen Zeit finden in der Umgebung Hausbesuche statt. **red**

Vor dem Stadtteilbüro kamen zum Startschuss des „Klimaquartiers“ René Schmidt, Carsten Tum, Rosemarie Heilig, Karin Gerhardt und Hans-Georg Dannert (von links) zusammen. *Foto: Krüger*

Mehr tun für das Klima

Fortsetzung von Seite 1

... im Pilotgebiet innerhalb von zehn Jahren um über 50 Prozent reduzieren.“ Das gehe nur gemeinsam. Eine solche Mitmach-Gemeinschaft für den Klimaschutz wünsche er sich auch für das „Klimaquartier Sossenheim“. Den ersten Meilenstein habe die Stadt mit der Umsetzung eines Quartiersbüros als Anlaufstelle für Ratsuchende gelegt.

„Bis spätestens 2028 wird ICM die Aufgaben aus dem Handlungskonzept begleiten, die Akteure vor Ort koordinieren und damit unter anderem die energetische Sanierung, die Erzeugung erneuerbarer Energie und die Abwärmenutzung im Stadtteil vorantreiben“, erklärte der Leiter des Klimareferates, Hans-Georg Dannert. Den Kohlendioxid-Ausstoß des täglichen Bedarfs zu reduzieren, sei ein wichtiger Beitrag zum Klima. In Sossenheim bestehe großes Potenzial für energetische Sanierungsmaßnahmen. Was in Sossenheim gelingen wird, werde eine Art Blaupause sein, für den klimagerechten Umbau weiterer Stadtteile in Frankfurt.

Bürgerinnen und Bürger können sich ab sofort telefonisch oder im Quartiersbüro unverbindlich, individuell und kostenfrei zu Fragen rund um die energetische Gebäudesanierung, Fördermöglichkeiten und Kosteneinsparungen beraten lassen. Die Termine lassen sich über ein Buchungsportal für Energieberatungen auf der Projekthomepage vereinbaren. Zur gebuchten Uhrzeit rufen die Energieberater unter der bei der Terminbuchung angegebenen Telefonnummer an. Anzutreffen sind die Sanierungsmanager der ICM im Quartiersbüro an der Schaumburger Straße 2 jeden zweiten Donnerstag im Monat von 13 bis 17 Uhr sowie jeden zweiten Freitag im Monat von 9 bis 12 Uhr.

Bei Fragen steht das Team des Sanierungsmanagements unter der Telefonnummer 069/2100-7521 oder per E-Mail an klimaquartier-sossenheim@icm.de zur Verfügung. Aktuelle Termine und Informationen rund um das Klimaquartier Sossenheim sind unter frankfurt.de/klimaquartier-sossenheim abrufbar.

Aufgrund begrenzter Kapazität ist eine Anmeldung zur Informationsveranstaltung am 27. September unter www.icm.de/veranstaltung oder per E-Mail an klimaquartier-sossenheim@icm.de erforderlich. **red/mk**

Mit Ranzen und Schultüten

Für 170 Kinder begann im September ein neuer Lebensabschnitt

In der Albrecht-Dürer-Schule (ADS) war Anfang September für 80 Kinder der erste Schultag, verteilt auf vier erste Klassen. Zudem waren 17 Kinder für die Vorklasse angemeldet. 90 Kinder waren für den Schulunterricht in der Henri-Dunant-Schule (HDS) angemeldet, ebenfalls verteilt auf vier erste Klassen.

Alle Kinder hatten zu ihrem Schulranzen auch noch eine große Schultüte dabei, und auch ihre Eltern oder auch Großeltern „im Gepäck“, was das Tragen manchmal erleichterte. Alle zusammen wurden sie herzlich in den beiden Sossenheimer Grundschulen und mit jeweils einem kleinen Festakt begrüßt. Kinder der höheren Klassen hatten sich zusammen mit dem Lehrerkollegium etwas einfallen lassen.

In der ADS begrüßte Rektorin Alice Schumann die Kinder, in der HDS übernahm das Rektor Ulrich Grünenwald. „So viele Kinder hatten wir noch nie. Wir haben sie gerade noch so unterbringen können“, sagte er.

Auf dem Schulhof der HDS war die 3c angetreten und sang ihr Willkommenslied unter der Leitung von Musikpädagogin Anne Rumpf am Keyboard. Mit ihrer Handpuppe „Jammerlappen“ und zusammen mit den Kindern suchte sie den Schuleingang. Dieser wurden schließlich auch gefunden. Zwischenzeitlich hatten in der HDS Schulförderverein und Elternbeirat eine Theke mit Wasser, Kaffee und Kuchen aufgebaut, um auch den Eltern Gelegenheit zu geben, sich ein wenig kennenzulernen. **mk**

Sossenheimer Kerb 2023

Hauptsponsoren

AUTO-KLEIN
Frankfurter Volksbank Rhein/Main
CHRISTIAN BOLLIN ARMATURENFABRIK
CURATIS

Premium-Partner

Hinz Gartenbau
Fahrrad-intra.de
Getränke Kreiner
Stadt Frankfurt am Main
Physio Amira
Süwag
Moraitakis
Bernhard Optik und Akustik
W.H.Müller
Bretz & Hufer
Schaupp Kanalreinigung Entsorgung
Gerhard Schneider & Sohn GmbH
Westerbach Apotheke
Fraport
Karl Höfler Sohn KHS

Partner

Dil-Se
Uwe Serke
Salon Rosemarie
Johann Brum
PTZ höchst
BRUM
Apfelweinwirtschaft Zum Taunus Sossenheim
Reichelbräu Bistro
Ergo
eulen apotheke
Druck kurz Haus
Wagner Optik
Sofia Karagiozis Änderungsschneiderei
Schreinerei Michael Schmitt
Eiscafe Venezia
Kiamki
Shirtträger
Gasthaus Zum Brünnchen
Sossenheimer Kopp Schlüsseldienst
Henrici
Signs of Beauty

Organisatorin Gabi Timmas (links) und knapp 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer machten sich am vergangenen Samstag auf den Weg in die mittelhessische „Märchenstadt" Alsfeld. Foto: Krüger

Von alten Märchen und Mühlen

Kufö lud zu einer Busreise mit Einblicken in die Vergangenheit ein

Am vergangenen Samstag startete der Kultur- und Förderkreis (Kufö) zu seiner diesjährigen Tagestour. Ziele waren die „Märchenstadt" Alsfeld und „Die Steinmühle" in Ottrau-Schorbach.

Pünktlich um 9 Uhr fuhr der Reisebus mit Busfahrer „Rudi" am Lenkrad vom Kerbeplatz in Sossenheim los. Gegen 10.30 Uhr war man in Alsfeld angekommen und nach einem kurzen Fußweg schon am Marktplatz. Für eine Tasse Kaffee war nur wenig Zeit, denn die Führungen durch die Altstadt von Alsfeld begannen. Aufgeteilt in zwei Gruppen starteten die knapp 100-minütigen Führungen.

Mehr als 30 Anlaufpunkte, Gassen, Gebäude, Kirchen und ein Kloster, sowie Märkte, Brunnen und ein Museum standen auf der Liste. Dazu zahlreiche historische Begebenheiten, über die die Touristenführer zu berichten wusste. Die meisten Fachwerkhäuser waren in bestem Zustand und prägen den historischen Altstadtkern bis in die heutige Zeit.

Den Abschluss der Führung bildete ein Gang durch das auch heute noch genutzte Rathaus. Am Büro des Bürgermeisters und an den Amtsstuben vorbei kam man im Sitzungssaal des Stadtrats an. Wappentafeln ehemaliger Ratsherren, seit 1633, hingen an den Wänden. Und für die nächste Hochzeit war der Blumenschmuck bereits auf dem Schreibtisch einer der Amtsstuben.

Alsfeld wurde wahrscheinlich während der Karolingerzeit im 8. oder 9. Jahrhundert gegründet und gilt heute als „europäische Modellstadt". Eine Ehrung die aufgrund der 1967 begonnenen Altstadtsanierung im europäischen Denkmalschutzjahr 1973 ausgesprochen wurde und seit 1975 gilt.

Nach der Führung waren im nahe gelegenen „Markt Café" Tische reserviert. Ein kleiner Imbiss und ein Glas Wein waren vorbestellt. Sodann ging es nach einer kleinen Pause im Eiscafé zur Weiterfahrt zurück in den Bus.

Die 20-minütige Fahrt führte nach Ottrau-Schorbach ins dortige Mühlenmuseum der „Steinmühle". Die Steinmühle in Schorbach, gegründet im Jahr 1592, sagt von sich: „Wir zeigen Technik aus vergangener Zeit, die heute noch fasziniert. Und was die Mühlen immer waren, stille Botschafter vom Sinn und Ziel des Lebens." Müller Konrad Kurz stellte beim Rundgang durch die Mühle in Schorbach das Wasserrad vor. Mittels Wasser werden auch heute noch die Maschinen in der Reparaturwerkstatt betrieben. Es war eine faszinierende Führung, die insbesondere auch die Technikinteressierten unter den Besuchern begeisterte.

Auf der Rückfahrt kehrte man zum Abendessen im Gasthaus „Zur Hardtmühle" in Alsfeld-Eifa ein. Kurz nach 20 Uhr begann die Rückfahrt. Der Vorsitzende des Kufö, Franz Kissel, nutze im Bus die Gelegenheit und dankte Busfahrer „Rudi" für die sichere Fahrt und hatte auch für Organisatorin Gabi Timmas ein dickes Lob und ein kleines Präsent. **mk**

Vereine ziehen an einem Strang

14 Vereine und 42 Sponsoren machen die Kerb 2023 möglich

Als Gemeinschaftsprojekt zahlreicher Sossenheimer Vereine findet am übernächsten Wochenende die Sossenheimer Kerb statt, zu der es einige Neuerungen gibt. Der Vereinsring stellte diese Woche Programm und Sponsoren vor.

Schon ab Freitag, 29. September, werden die Schausteller ihre Fahrgeschäfte auf dem Kerbeplatz an der Kurmainzer Straße in Betrieb nehmen und wegen des Feiertags bis einschließlich 3. Oktober bleiben. „Wir sind froh, dass sie wieder mit dabei sind", sagte Vereinsring-Vorsitzender Franz Kissel. Denn was wäre eine Kerb ohne Fahrgeschäfte.

Genauso dazu gehört ein Festzelt, das ebenfalls am Kerbeplatz aufgebaut wird. Dort findet am Samstag, 30. September die „Sossenheimer Wies´n" statt, bei dem echtes bayrisches Festbier ausgeschenkt wird. Ab 19 Uhr legt „DJ Holger" auf und feiert mit den Besucherinnen und Besuchern eine 80er- und 90er-Jahre- Party. Der Eintritt ist frei. Einlass ist ab 18.30 Uhr.

Zuvor eröffnen die Kerbeburschen um 14 Uhr die Kerb 2023 ganz traditionell mit dem Aufstellen des Kerbebaums auf dem Parkplatz an der Ecke Alt-Sossenheim/Wiesenfeldstraße.

Der Kerbe-Sonntag startet um 10 Uhr mit einem besonderen, ökumenischen Gottesdienst im Festzelt an der Kurmainzer Straße, dem sich um 11 Uhr der Kerbefrühschoppen anschließt, zu dem der Orchesterverein Schwanheim aufspielt. Ab 13 Uhr heizen dann „Gerry and the steamers" dem Publikum ein, wobei Gerry wieder zur „Voice of Elvis" wird. Den Abschluss bilden dann die Versteigerung des Kerbebaums und die Auslosung des Gewinnspiels.

Jede Bon-Karte, die für Speisen und Getränke gekauft wird, nimmt daran teil. Hauptpreise sind ein Wochenende mit einem E-Cabrio, das die Firma Auto Klein zur Verfügung stellt, und einem schicken E-Bike, das von der Firma Intra kommt.

Endgültig vorbei ist die Sossenheimer Kerb erst eine Woche später. Die Verbrennung der Kerbe-Bob findet am Samstag, 7. Oktober, um 18 Uhr auf dem Gelände der Halle Heeb im Unterfeld statt. Und der traditionelle Kirchweihgottesdienst mit Abordnungen der Vereine wird am Sonntag, 8. Oktober in St.-Michael gefeiert.

Franz Kissel erklärte bei der Vorstellung des Programms, dass sich in diesem Jahr 14 der 30 Vereine des Vereinsrings an der Kerb beteiligen. Darüber hinaus unterstützen insgesamt 42 Sossenheimer Unternehmen als Sponsoren die Veranstaltung mit kleineren und größeren Summen. Denn der Aufwand für eine Zeltkerb ist groß: 15.000 bis 20.000 Euro fallen an Kosten an. „Das können wir allein durch den Verkauf von Speisen und Getränken nicht mehr hereinholen", sagt Franz Kissel und dankte den Unterstützern. „Sie machen es erst möglich, dass es in Sossenheim auch weiter eine Kerb gibt." **red**

Vereinsring-Vorsitzender Franz Kissel (rechts) stellte am Montag zusammen mit Vertretern der Vereine und der Sponsoren das Programm für die Sossenheimer Kerb vor, die am 30. September und 1. Oktober gefeiert wird. Foto: Schlosser

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Unser Austrägerdienst sucht Austräger für das

Sossenheimer Wochenblatt

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach
Fax 06196 / 848082

Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern donnerstags Zeitungen verteilen.

Name:

Vorname:

Alter:

Straße:

Telefon:

Ich habe donnerstags bis zu __ Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn Zeitungen austrägt.

Vorname, Name:

Datum, Unterschrift

Apotheken Notdienst

21. 9. **Feldberg-Apotheke** Schaumburger Str. 65, F-Sossenheim · Tel. 34 28 30	**28. 9.** **Wasgau-Apotheke** Königsteiner Str. 120 F-Unterliederbach · Tel. 30 29 29
22. 9. **Kaysser Apotheke** Bolongarostr. 131, F-Höchst · Tel. 93623328	**29. 9.** **Phönix-Apotheke** Mainzer Landstr. 800 F-Nied · Tel. 39 75 45
23. 9. **Ahorn Apotheke** Waldschulstr. 43 A F-Griesheim · Tel. 069 382486	**30. 9.** **Bahnhof-Apotheke** Antoniterstr. 36 F-Höchst · Tel. 31 40 430
24. 9. **Stadt-Apotheke** Lorscher Str. 5 F-Rödelheim · Tel. 78 31 27	**1. 10.** **Albanus-Apotheke** Albanusstr. 22, F-Höchst · Tel. 31 33 80
25. 9. **Apotheke an der Post** Hostatostr. 21 F-Höchst · Tel. 30 42 32	**2. 10.** **Bären-Apotheke** Königsteiner Str. 12, F-Höchst · Tel. 31 34 19
26. 9. **Adler Apotheke** Alt Schwanheim 10 F-Schwanheim · Tel. 35 52 59	**3. 10.** **Luthmer-Apotheke** Luthmerstr. 12, F-Nied · Tel. 39 62 57
27. 9. **Brunnen Apotheke** Prof.-Much-Straße 2 Bad Soden · Tel. 06196 7640670	**4. 10.** **Apotheke im Rewe Center** Ernst-Wiss-Straße 9 F-Griesheim · Tel. 35 35 69 40

Apfelwein und Volksradfahren

In diesem Jahr startet am Sonntag, 24. September, zum 47. Mal das Volksradfahren des RV Sossenheim im Rahmen des Kelterfestes der Firma Possmann.

1975 betraten die Familienkelterei Possmann und der Radfahrerverein Sossenheim noch Neuland, als sie das erste Rödelheimer Volksradfahren ausrichteten, vermutlich auch das erste bundesweit. Seitdem bieten jeweils am letzten Sonntag im September Radfahrspaß und Festatmosphäre auf dem Firmengelände ein stimmungsvolles Angebot für Jung und Alt.

Treffpunkt ist wie immer das Firmengelände der Kelterei Possmann in der Eschborner Landstraße 156 - 162, von wo aus auch ab 10 Uhr die Radfahrstrecke in Angriff genommen werden kann. Sie führt etwa zwölf Kilometer lang ausgeschildert vom Rödelheimer Wasserturm in Richtung Nidda und das Sossenheimer Unterfeld, zum Höchster Strandbad und wieder zurück.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten das aktuelle, originale „Gerippte" mit dem Sonderdekor „47. Rödelheimer Volksradfahren". Außerdem gibt es Preise für die größte Gruppe, den jüngsten und den ältesten Teilnehmer. **mk**

Mitarbeiter (m/w/d) auf 520-Euro-Basis für **Pflege von Hof und Garten** rund um unseren Firmensitz gesucht.
MK Netzdienste GmbH & Co. KG
Wilhelm-Fay-Straße 23
Frankfurt-Sossenheim
Telefon 0571-38859-466

Reinigungskräfte (m/w/d) am Frankfurter Flughafen, Teil- und Vollzeit
Wir suchen deutschsprachige und zuverlässige Reinigungskräfte. Arbeitszeiten von 06:00 - 15:00 Uhr oder 16:00 - 20:00 Uhr. Keine Vorkenntnisse notwendig, Bezahlung nach Tarif EUR 13,50.
N+P Industriereinigung
www.NundPgmbh.de
Telefon 0 60 71 / 60 12 90

Herbstzeit – Süße-Zeit
Täglich
frischer Süßer
Äpfel, Birnen, Apfelwein und vieles mehr!
Ihr Team vom Sonnenhof
Familie Neuhäusel · Tel. 34 11 68

Elektro Erwin Gratzki
Hausgeräte-Kundendienst sowie Verkauf u. Montage
(alle Marken)
In den westlichen Stadtteilen ohne Anfahrtskosten!
Eltviller Straße 3
Telefon 0 69 / 31 74 52
Mobiltelefon 01 72 / 6 70 49 43

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Ihr Schlüssel-Fachgeschäft
Sossenheimer Kopp Schlüsseldienst
Reparatur, Verkauf + Montage von Einbruchsicherungen, Zylinderschlössern, Türschließern, Panzerriegeln, Garagentoren, Brandschutztüren
Tel. (069) 34 16 04
Fax (069) 34 27 83
Internet: www.kopp-ffm.de
Mail: info@koppffm.de

CLEMENS HAUPT
IHR ZUVERLÄSSIGER FLIESENMEISTERBETRIEB BERÄT SIE, PLANT UND GESTALTET IHR ZUHAUSE.
- Behindertengerechte Bäder
- Bad/WC-Sanierung
- Reparaturservice
- Abriss und Entsorgung
- Natursteinverlegung

Telefon 0 61 92 / 9 56 08 47
Fax 0 61 92 / 9 56 08 49
Mobil 01 74 / 3 44 76 41
E-Mail: hauptc@web.de

Mehr Sicherheit

In einer Stellungnahme hat der Magistrat der Sossenheimer CDU zufolge eine verbesserte Absicherung des Schulwegs am Kreuzungsbereichs Lindescheidstraße/Schaumburger Straße in Aussicht gestellt.

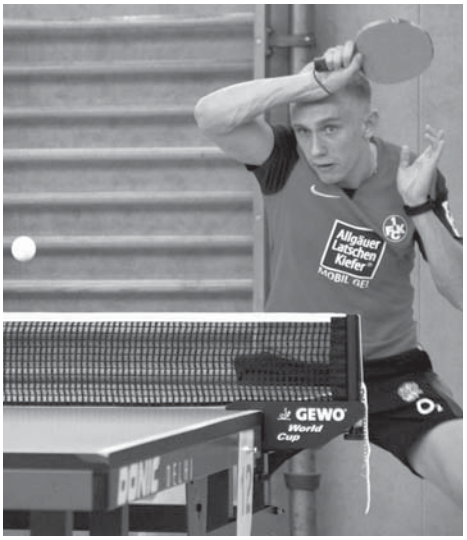
Unter anderem wurde in der Stellungnahme die rote Einfärbung des Bereichs für das zweite Quartal zugesichert sowie eine Verkehrszählung angeordnet. Die Christdemokraten fragen sich nun, wann die Einfärbung umgesetzt wird und zu welchem Ergebnis die Verkehrszählung führte. **red**

Mitteilungen aus den Vereinen

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sossenheimer Wochenblatts. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.

Terui Niu scheiterte im Viertelfinale knapp am späteren Sieger.

Simran Sandhu, die erfolgreichste SGS Teilnehmerin



Robert Schneider bestätigte seinen Formanstieg mit Platz 3 im Einzel und gemeisam mit Jan Schreiber dem Titel im Doppel.

Drazen Pavlekovic (links) und Fritz bitter freuen sich über ihren Sieg im Seniorendoppel.

Lana, Sophia und Jasmin mischten bei den Großen erfolgreich mit.

Volle Halle bei den Kreismeisterschaften. *Fotos (6): SGS*

- Abteilung Tischtennis -

Herren (Kreisliga)

SG 1878 Sossenheim II – TV Niederrad II 4:2

In der 1. Pokalrunde traf die SG ä1878 Sossenheim II auf die 2. Vertretung vom TV Niederrad. Der Start ging daneben, da sowohl Fritz Bitter als auch Dominik Dorn ihre Spiele verloren. Jan Schreiber sorgte für den ersten Zähler für Sossenheim. Die entscheidende Trendwende gelang dem Duo Bitter/Schreiber in einem engen 5-Satz-Spiel zum 2:2-Ausgleich. Fritz Bitter sorgte im Entscheidungssatz für die 3:2-Führung. Jan Schreiber benötigte 4 Sätze zum Gesamtsieg und war damit erfolgreichster SG-Akteur.

Herren (Kreisklasse)

TV Preungesheim 1880 III - SG 1878 Sossenheim III 0:4

TV Sachsenhausen 04 IV - SG 1878 Sossenheim IV 4:3

Beim Gastgeber in Sachsenhausen gab es einen spannenden Pokalfight, den die Sossenheimer knapp mit 4:3 verloren. Ralf Heger und Julian Ellinghausen gewannen je ein Einzel. Ralf Heger und Minh Phu Tran steuerten einen Doppelerfolg hinzu.

SG 1878 Sossenheim V - TV 1875 Sindlingen III 4:0

Kreismeisterschaften des TT-Kreises Frankfurt in Sossenheim

Die diesjährigen Kreismeisterschaften des TT-Kreises Frankfurt fanden am 9. und 10.9.2023 in Sossenheim statt. 154 Damen und Herren nahmen an den angebotenen Konkurrenzen teil und sorgten für eine recht gute Beteiligung. Alle Sportler waren mit viel Ehrgeiz im Einsatz und trotzten den hohen Temperaturen an dem sonnigen Spätsommerwochenende. Es gab sehr viele spannende Spiele zu sehen und manche Entscheidung fiel erst im Entscheidungssatz. Einige Aktive des Ausrichters SG 1878 Sossenheim nahmen an den Konkurrenzen teil und waren insbesondere in den Doppelkonkurrenzen (4x Kreismeister) sehr erfolgreich. In den Einzelwettbewerben gingen 2 Kreismeistertitel durch Jasmin Elsenheimer (bis 1300) und Simrandeep Kaur Sandhu (bis 1500) an den Ausrichter. **Fritz Bitter**

Bezirksliga Gr. 3

SG 1878 Sossenheim – TG 1887 Unterliederbach II 8:8

In der Bezirksliga Gr. 3 kam es gleich in der Saisoneröffnung zum Nachbarschaftsduell zwischen der SG 1878 Sossenheim und der TG 1887 Unterliederbach II. Die Begegnung war von Beginn an ausgeglichen und endete mit einem leistungsgerechten Unentschieden. Die SGS führte nach den Doppeln 2:1. Bilmez/Tran siegten in 3 Sätzen und Kaiser/Müller setzten sich überraschend im 5-ten Satz gegen Braun/Alangouri durch.

Im ersten Einzeldurchgang steuerten Emircan Bilmez, Rainer Schneider und Michael Müller die Punkte zur 5:4-Halbzeitführung bei. Ein 6:3 wäre möglich gewesen, wenn Moritz Nesswetter nicht im Entscheidungssatz verloren hätte. Im zweiten Einzeldurchgang sorgten Emircan Bilmez, Laura Kaiser und Moritz Nesswetter für die 8:7-Führung. Hätte Michael Müller sein 5-Satzspiel gewonnen statt verloren, wäre die SGS sogar als Sieger aus dem Mannschaftskampf hervorgegangen. Im Abschlussdoppel holte sich die TGU den Punkt zum 8:8. Nach Sätzen, 31:28, war die SGS dem Sieg näher als der Gast.

3. Kreisklasse Gr. 2

Eintracht Frankfurt X – SG 1878 Sossenheim IV 8:2

Im ersten Saisonspiel ging die SG 1878 Sossenheim IV mit 2:8 bei Eintracht Frankfurt X unter. Nach ausgeglichenem Doppelstart konnte nur Isabelle Kissel ein Einzel gewinnen. Ralf Heger und Julian Ellinghausen verloren jeweils ein Einzel im Entscheidungssatz und hätten das Ergebnis erträglicher gestalten können. **Fritz Bitter**

Nottelefon Sucht
0180 / 365 24 07*
* Festnetzpreis 9 ct / min. Mobilfunkpreise maximal 42 ct / min.

Selbsthilfegruppen der Guttempler:

- **Gemeinschaft „Bolongaro“** donnerstags, 19.30 Uhr Ev. Regenbogengemeinde, Westerwaldstr. 20, 65936 Frankfurt-Sossenheim
- **Gemeinschaft „Tradition“** mittwochs, 18.30 Uhr August-Oberwinter-Haus, Burgfriedenstr. 7, 60489 Frankfurt-Rödelheim

GUTTEMPLER ... SELBSTHILFE UND MEHR

Das kostenlose „Blättchen“ für jeden Tag

Das Sossenheimer Wochenblatt kommt im Internet jeden Tag heraus. Unter ***www.sossenheimer-wochenblatt.de*** veröffentlichen wir täglich aktuelle Berichte über Sossenheim und den Frankfurter Westen.

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung kostenlos auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC!

Auch am Tisch von Bernd-Dieter Serke (vorne) wurde lebhaft diskutiert. *Foto: Krüger*

Sommerliches Grillfest der CDU

Fröhliche Stimmung auf dem Wiesengelände der Arbeiterwohlfahrt

Der CDU-Kandidat für den Frankfurter Westen und Landtagsabgeordnete Uwe Serke begrüßte am 8. September etwa 70 Gäste beim traditionellen Grillfest der CDU Sossenheim auf dem Wiesengelände der AWO am Dunantring.

Im Schatten der Bäume ließ es sich bei den sommerlichen Temperaturen gut aushalten. „Heute sollen weder die Landtagswahl am 8. Oktober noch politische Gespräche im Vordergrund stehen. Wir wollen und sollten uns gemütlich unterhalten und das essen, was uns Michael Schneider am Grill zubereitet. Zudem gibt es zahlreiche Salat-Spenden, die sie zum Verzehr auf den Tischen neben dem Grill vorfinden“, lud Uwe Serke ein.

Michael Schneider von der CDU-Fraktion im Ortsbeirat 6 hatte sich für die schweißtreibende Arbeit am Grill einteilen lassen und grillte Steaks und Würste. Die Curry-Soße hatte Senior Bernd-Dieter Serke zubereitet.

Ortsvorsteherin Susanne Serke war ebenso für den Service an den Tischen zuständig, wie auch Karola Recke. Bei den Getränken sorgte Marius Mager für das gut gekühlte, gezapfte Bier. Es wurde lebhaft und munter miteinander gesprochen bis zum Einbruch der Dunkelheit. **mk**

Großes Apfelfest im Arboretum

Auf der Streuobstwiese werden Samstag Äpfel und Birnen geerntet

Das Forstamt Königstein lädt gemeinsam mit dem Bio-Bauernhof Schaar am Samstag, 23. September, von 10 bis 14 Uhr zum zweiten Apfelfest ins Arboretum nahe Sossenheim ein.

Die Obstbäume im Waldpark tragen auch in diesem Jahr wieder viele Früchte. Groß und Klein sind deshalb eingeladen, Äpfel und Birnen auf der Streuobstwiese des Waldparks zu sammeln. In einer mobilen Kelteranlage werden die Früchte dann vor Ort gepresst und der frische Süße kann nach dem Abfüllen in Flaschen direkt verkostet werden.

Treffpunkt ist das Waldhaus in der Straße „Am weißen Stein“. Der Weg zu den Streuobstwiesen ist von dort ausgeschildert. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine Anmeldung nicht erforderlich. Teilnehmer sollten Eimer und Handschuhe mitbringen. **red**

Fahrbahn verengt

Die CDU Sossenheim fordert die Fahrbahnführung am Kreuzungsbereich Siegener Straße/Alt Sossenheim in den ursprünglichen Zustand zurückzuversetzen, um einen verbesserten Verkehrsfluss zu erzielen.

Im Rahmen des jüngsten Quartiersrundgangs wurde den Christdemokraten zufolge unter anderem aus dem Teilnehmerfeld auf den verengten Kreuzungsbereich hingewiesen. Diese Verengung sei durch eine Neumarkierung der Fahrbahnen entstanden.

Die damalige Neumarkierung habe zur Folge, dass Lkw und Busse den stark frequentierten Kreuzungsbereich nicht parallel auf beiden Fahrbahnen befahren könnten. Täglich entstünde dadurch entsprechender Lärm durch Hupen und Anfahren sowie längere Staus, die unter anderem auch zu verspäteten Fahrplänen im Busverkehr führen.

Nach Angaben der CDU sollte auch die Möglichkeit in Erwägung gezogen werden, durch eine verbesserte Ampelschaltung das späte Befahren des Kreuzungsbereichs beim Abbiegung Richtung Eschborn zu vermeiden, das ebenfalls zu einer Blockade der Kreuzung führen kann. **red**

Mit großer Klappe

Am Samstag, 7. Oktober, tritt die von der Fernsehsendung „Hessen lacht zur Fassenacht“ bekannte Komikerin Woddy Feldmann im Sulzbacher Bürgerhaus auf.

Karten gibt es im „Studio M“ in der Hauptstraße 64 in Sulzbach. Der Eintrittspreis beträgt 20 Euro. Saalöffnung ist um 18 Uhr. Es werden Getränke und hessische Spezialitäten zum Essen angeboten. Das Programm beginnt um 20 Uhr. Die kleine Frau mit der großen Klappe, die auch schon in Sossenheim aufgetreten ist, ist als urkomische schlagfertige Comedian bekannt. Bei ihren Bühnenshows erzählt sie Geschichten aus ihrem eigenen Leben, immer ein bisschen überdreht, laut und frech. **red**

Auszeichnungen für Stadtteilinitiative

Zwei Preise für „Bee Sossenheim“

Gleich zwei Preise hat die Sossenheimer Initiative „Bee Sossenheim“ in den vergangenen Wochen erhalten.

Zunächst wurde ihr der Nachbarschaftspreis der Stadt Frankfurt zuerkannt. Nachdem im vergangenen Jahr die Sossenheimer Gruppe „ausTAUSCHbar“ den Nachbarschaftspreis in der Kategorie „schöner – bunter – nachhaltiger“ gewonnen hatte, wurde in diesem Jahr „Bee Sossenheim“ mit dem begehrten Preis geehrt.

Bei der Preisverleihung am 7. September im Gesellschaftshaus des Palmengartens betonte Sozialdezernentin Elke Voitel, dass der nachbarschaftliche Zusammenhalt die Demokratie stärkt und den sozialen Frieden befördert. Neben neun Anerkennungspreisen wurden in den fünf Hauptkategorien Preise verliehen, die jeweils mit 1.000 Euro dotiert waren.

In der Laudatio für „Bee Sossenheim“ wurde die Leistung der Gruppe um Tine Pfeffer gewürdigt, welche seit nunmehr fünf Jahren eine rund 4.000 Quadratmeter große Brachfläche an der Westerbachstraße in einen Lebensraum für Insekten, Eidechsen und Wildvögel umgestaltet.

Nur wenige Tage später – am 13. September – erhielt die Initiative dann auch den Bürgerpreis 2023 der Stadt Frankfurt und der Stiftung der Frankfurter Sparkasse im Kaisersaal des Römers. Mit viel Engagement und harter Arbeit hätten die Nachbarn das vermüllte und verwilderte Areal freigelegt, Obstbäume gepflanzt und bienenfreundliche Wiesen angelegt. Zahlreiche Insekten, Vögel und Eidechsen hätte in Hecken, Trockenmauern, einer Eidechsenburg und Nistkästen ein neues Zuhause gefunden.

16 Einzelpersonen, Vereine und Projekte sind in diesem Jahr in drei Kategorien für ihr herausragendes Engagement ausgezeichnet worden. Insgesamt konnten sich die Vereine und Initiativen über Preisgelder in Höhe 10.000 Euro freuen. Der Frankfurter Bürgerpreis wurde in diesem Jahr schon zum 16. Mal vergeben. Erstmals überreichte Oberbürgermeister Mike Josef zusammen mit Dr. Ingo Wiedemeier, dem Vorstandsvorsitzender der Frankfurter Sparkasse, die Urkunden und Schecks an die Preisträgerinnen und Preisträger.

Mike Josef betonte bei der Preisverleihung: „Die vielen Menschen, die sich in unserer Stadt für das Gemeinwohl einsetzen, beeindrucken mich persönlich stark. Für mich sind sie alle wahre Heldinnen und Helden des Alltags.“

Ingo Wiedemeier dankte den ehrenamtlich Tätigen ebenfalls für deren Engagement: „Mit Ihrer Arbeit sorgen Sie über kulturelle, soziale und religiöse Grenzen hinweg für gesellschaftlichen Zusammenhalt.“ **red**

Sozialdezernentin Elke Voitel (links) übergab den Nachbarschaftspreis an Ringo und Annett Hankiewicz und Tine Pfeffer (3.v.r.) von der Initiative „Bee Sossenheim“ *Foto: privat*

Telefonservice

Autoservice und -handel

JS-Autoservice
Kfz-Reparaturen aller Fabrikate, Reifenservice, TÜV/AU-Vorfahrten inkl. Hol- und Bringdienste
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstraße 204 (Shell-Tankstelle)
Tel. 26 02 35 88
Fax 34 80 57

Unfallzentrum Frankfurt – Auto Lukas GmbH
Instandsetzungen, Lackierungen, Reparatur von Unfall- und Hagelschäden
Ffm.-Sossenheim, Dunantring 125
Tel. 069 / 49 08 33 33
info@autolukas.gmbh
www.unfallzentrum-frankfurt.de

Computer

Complete GmbH
Kaufberatung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

Energieberatung

eta-Plus Energieberatung
Energet. Altbausanierung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice apetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Fußpflege

KeDo Service
alle Problemfälle, auch Diabetiker, eingewachsene Zehennägel
Ffm.-Sossenheim, Robert-Dißmann-Str. 18
Tel. 069 / 34 05 16 18
Fax 069 / 34 05 16 19

Gartengestaltung

Allendorf
Ffm.-Sossenheim, Alpenroder Straße 39
Tel. 34 82 82 26
Fax 34 81 23 13

Immobilien

CAMIKO Immobilien und Hausverwaltungen
Inh. Michael Kohler
Frankfurt-Sossenheim, Sossenheimer Riedstraße 16b
Tel. 0151 / 41626121
info@camiko-immo.de

Haus & Grund Sossenheim
Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

Installationen

Hagen Klinkert Meisterbetrieb
Sanitär, Gasheizung, Umwelttechnik
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 45
Tel. / Fax 069 / 34 63 66
mobil 0162 / 4 32 37 35

Rainer Haupt, Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach, Sossenheimer Weg 39
Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Walter Opelt Meisterbetrieb
Elektroanlagen, Sanitärtechnik
Ffm.-Sossenheim, Am Kreuz 2
Tel. 34 53 20
mobil 0177 / 3453200
walteropelt@web.de

Bernhard Schuler Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung, Installationen, Kundendienst
65779 Kelkheim, Unter den Birken 22
mobil 0172 / 2 16 92 58
Fax 06195 / 9 87 58 91

Jalousien

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mmook.de

Kfz-Gutachten

SVS Sach-Verständigen-Stelle
für Kfz-Gutachten, Technik und Controlling GmbH
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134
Tel. 60 60 86 - 0
Fax 60 60 86 - 50
kontakt@svs-gutachten.de
www.svs-gutachten.de

Maler und Lackierer

Malermeister Smole
Ffm.-Sossenheim, Westerwaldstraße 8
Tel. 37 56 38 20
www.smole.de

Pflegedienste

Pflegedienst Team Reinert GmbH
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 76
Tel. 91 33 190
Fax 91 33 19 19
pflegedienst-teamreinert@t-online.de
www.pflegedienst-teamreinert.de

Rollladenbau

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mmook.de

Steuerberatung

Basten GmbH Steuerberatung
Grundsteuerbewertung 2022
Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196/50 02 16
joachim.basten@datevnet.de
www.basten.de

Umzugsservice

Christ & Wagner Int. Möbeltransporte GmbH
Umzüge aller Art, auch Übersee, Lagerung
Sulzbach, Wiesenstraße 21
Tel. 06196 / 7 65 01 - 0
info@christ-wagner.com
www.christ-wagner.com

Telefonservice
Unsere preiswerte Dauerwerbung in
Sossenheimer Wochenblatt
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Sie wollen auch mitmachen?
Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an
Telefon 06196 / 84 80 80 oder 06173 / 98 98 666

Probealarm auch im Industriepark

Alle Sirenen funktionierten einwandfrei

Die Sirenen um den Industriepark Höchst wurden beim bundesweiten Warntag am 14. September zwischen 11 und 11.45 Uhr getestet. Alle Sirenen rund um den Industriepark Höchst funktionierten einwandfrei.

Der Ablauf der Alarmierung orientierte sich an der bundesweit einheitlichen Vorgabe. Zunächst ertönte das Signal der Warnung – ein auf- und abschwellender Heulton – und dann das Entwarnungs-Signal – ein einminütiger Dauerton. Über die Internetseite des Industrieparks Höchst industriepark-hoechst.com sowie die Sonderinformationsseite sonderinformation.industriepark-hoechst.com können sich Bürgerinnen und Bürger im Alarmfall informieren. Auch das Bürgertelefon ist für Anwohnerinnen und Anwohner unter der Rufnummer 069/305-4000 erreichbar.

Etwa 250 Internet-Nutzerinnen und -nutzer haben die Industriepark-Webseiten während des Probealarms Mitte September genutzt, um mehr über die Bedeutung der Sirenen und das richtige Verhalten bei einem Sirenenalarm des Industrieparks Höchst zu erfahren. **red**

Vorfreude auf den Ausbildungsstart und Partystimmung herrschten beim „Welcome Day“ von Provadis. *Foto: Provadis*

Klinikum wird sieben Mal empfohlen

Regionales Ranking des Magazins „Stern“

Das Magazin „Stern“ hat seine Kliniklisten nach dem bundesweiten Ranking aus dem Frühjahr kürzlich auch einer regionalen Bewertung unterzogen. Für das Bundesland Hessen werden die Varisano-Kliniken, zu denen auch das Höchster Krankenhaus gehört, gleich sieben Mal empfohlen.

Vier Mal davon wird das Höchster Klinikum als einziges Krankenhaus in Frankfurt zu den Besten in den entsprechenden Fachbereichen gezählt. Zu den Kriterien für die Auszeichnung zählen Zertifizierungen, überdurchschnittliche Fallzahlen, die Empfehlung durch Ärzte sowie die Patientenzufriedenheit.

Auf regionaler Ebene zeichnete das Magazin folgende Fachbereiche aus: Augenerkrankungen, Endoprothetik, gynäkologische Operationen und gynäkologische Onkologie, Hals, Nasen, Ohren, interventionelle Kardiologie sowie Rhythmologie sowie internistische Intensivmedizin und Urologie.

Das Magazin hat eigenen Angaben zufolge gemeinsam mit dem Rechercheinstitut „MINQ“ einen „mehrdimensionalen Ansatz“ gewählt, um erstmalig herausragende regionale Kliniken in 19 verschiedenen Bereichen zu ermitteln. Es haben sich insgesamt 448 Kliniken in 981 Fachbereichen hervorgehoben. Quellen sind unter anderem die Qualitätsberichte, Patientenbewertungsportale und vertrauliche Interviews mit Ärzten, die Empfehlungen geben.

Zudem wird die Einhaltung von Hygiene-Standards sowie die Patientenzufriedenheit einbezogen. Nähere Informationen und die einzelnen Listen sind unter stern.de/kliniken sowie unter stern.de/regionale-kliniken zu finden. **red**

Provadis begrüßt 640 neue Auszubildende

Karriere-Startschuss für Azubis beim „Welcome Day“ im Industriepark Höchst

Mit einer großen Willkommensfeier, dem traditionellen „Welcome Day“, hat Provadis am 1. September 640 Auszubildende im Industriepark Höchst begrüßt. Die Auszubildenden sind bei verschiedenen Unternehmen innerhalb und außerhalb des Industrieparks angestellt und erlernen bei Provadis alle wichtigen Grundlagen für ihren Karrierestart.

Provadis-Geschäftsführer Dr. Udo Lemke begrüßte die jungen Nachwuchskräfte im Namen der Unternehmen und machte deutlich, wie wichtig ihr Engagement und ihre Motivation in Zeiten des Fachkräftemangels sind: „Sie sind unsere Zukunft. Wir sind stolz darauf, Sie hier bei Provadis ausbilden zu dürfen.“ Als Rat gab er ihnen mit: „Bleiben Sie neugierig, hinterfragen Sie und bringen Sie sich in Ihren Unternehmen mit ein. Mit der richtigen Portion Fleiß und Wissbegierde werden Sie die Fachexperten von morgen sein, die unsere Wirtschaft so dringend braucht.”

Von Biologielaborantinnen und -laboranten über Spezialistinnen und Spezialisten für Elektrotechnik bis zu Logistikkaufleuten – als Fachkräfte-Entwickler der Industrie bietet Provadis mehr als 40 verschiedene Ausbildungsberufe an. Udo Lemke zeigte sich stolz, dass trotz des Nachwuchskräftemangels und der geringeren Zahl von Schülerinnen und Schülern alle offenen Ausbildungsplätze besetzt werden konnten. Besonders beliebt waren wieder die Ausbildungen für Chemikantinnen und Chemikanten mit 126 sowie für Fachinformatikerinnen und -informatiker mit 131 Auszubildenden.

Neben der fachlichen Expertise spielt auch die pädagogische Begleitung in der Ausbildungszeit eine wichtige Rolle, wie Dr. Astrid Merz, Leiterin Ausbildung bei Provadis, betont: „Zur Ausbildung gehört mehr als die Aneignung von Wissen. Diese Zeit ist auch ein prägender Entwicklungsprozess, den es als Ausbildende und Lehrkräfte zu begleiten gilt. Wir möchten unsere Auszubildenden mit einer ganzheitlichen Ausbildung auf die Herausforderungen und Möglichkeiten des Berufslebens vorbereiten und sie befähigen, ihre berufliche Zukunft aktiv zu gestalten.“

Zudem unterstützt Provadis mit dem Projekt „Start in den Beruf“ sowie mit dem neu gestarteten Projekt „Chemie integriert“ insgesamt 21 Teilnehmende mit schwierigen Startbedingungen. So sollen ab Tag eins die Weichen für einen erfolgreichen Berufsweg gestellt werden. Das Projekt „Chemie Integriert“ richtet sich speziell an ukrainische Geflüchtete.

Die enge Zusammenarbeit mit den Standortgesellschaften im Industriepark Höchst und den Partnerunternehmen im Rhein-Main-Gebiet ist entscheidend für den Ausbildungserfolg bei Provadis. „Gemeinsam schaffen wir die Voraussetzungen, die junge Menschen für erfolgreiches Lernen brauchen“, bedankte sich Udo Lemke bei den Kooperationspartnern.

Nach der offiziellen Begrüßung ging es für die Auszubildenden mit Live-Musik auf der Open-Air-Bühne und einem bunten Kennenlern-Programm weiter. Dort konnte sich der Jahrgang 2023 miteinander vernetzen und feiern. Zudem gab es viele Informationen rund um den Alltag auf dem Provadis-Campus und eine Selfie-Aktion für die Auszubildenden.

2023 bildet Provadis angehende Nachwuchskräfte im Auftrag von 103 Unternehmen aus. 297 junge Erwachsene werden für Unternehmen außerhalb des Industrieparks Höchst ausgebildet.

Wer mehr über die Ausbildung bei Provadis erfahren möchte oder sich für freie Ausbildungsplätze interessiert, findet weitere Informationen unter provadis.de/ausbildung/ausbildungsbereiche/ im Internet. Auch am Tag der offenen Tür am Samstag, 23. September, können Jugendliche das Ausbildungs- und Studienangebot von Provadis kennenlernen. **red**

Impressum

Das Sossenheimer Wochenblatt erscheint im:

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Anzeigen:
Dagmar Weyerhäuser
Tel. 0 173 / 31 57 304
anzeigen@sossenheimer-wochenblatt.de

Druck:
Coldsetinnovation Fulda
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Haushaltswerbung T. Malik,
Hauptstraße 27,
63517 Rodenbach,
Tel. 0163 / 79 56 113

Redaktionschluss:
Montag, 18 Uhr

Anzeigenschluss:
Dienstag, 12 Uhr

Druckunterlagenschluss:
Mittwoch, 10 Uhr

Schwalbacher Zeitung · Sulzbacher Anzeiger · Sossenheimer Wochenblatt · Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen

Anzeigenannahme: **Fax 84 80 82** *oder* **anzeigen@schwalbacher-zeitung.de** *oder* **Niederräder Str. 5, 65824 Schwalbach**

Mein Auftrag für eine Privatanzeige:

Mein Text: Bis 4 Druckzeilen = € 9,– inkl. MwSt. je Zeitung und Ausgabe

☐ In der Schwalbacher Zeitung (€ 9,–)
☐ Im Sulzbacher Anzeiger (€ 9,–)
☐ Im Sossenheimer Wochenblatt (€ 9,–)
☐ Im Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen (€ 9,–)

^ Name

Sepa-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser einmalig, die Gebühren für diesen Anzeigenauftrag von meinem unten genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

^ Anschrift

^ Datum und Unterschrift

^ Bank

^ IBAN (bzw. Bankleitzahl und Kontonummer)

Wir ziehen den Betrag mit der Mandatsreferenz 2023SZPRIVKLEINANZ.... ein. Unsere Gläubiger-ID lautet DE 37ZZZ00000947575

„Just Boys“ und „Dance for Fun“

Neue Einsteiger-Tanzkurse für Jungen und Erwachsene bei der SGS

Die Tanzsportabteilung der SG Sossenheim (SGS) hat ab Oktober zwei neue Tanzangebote für Anfänger im Programm.

„Just Boys“ richtet sich an Jungen im Alter von acht bis zwölf Jahren. Gemeinsam mit Trainer Finn erlernen die Jungs tänzerische Basiselemente aus dem Hip-Hop, Street Dance und Funky Jazz. Das Training entwickelt das Körper- und Rhythmusgefühl, fördert Koordination, Kondition und Kreativität. Der gesamte Muskelapparat wird angesprochen und sowohl der Gemeinschaftssinn als auch das Selbstbewusstsein gestärkt. Dabei stehen Spaß und Freude an Musik und Bewegung im Vordergrund. Los geht es ab 12. Oktober jeden Donnerstag von 17 bis 18 Uhr in der Halle „Westpark“ am Bahnhof Sossenheim.

„Dance for Fun – Tanz dich fit“ eignet sich für Erwachsene ab 30 Jahren, die gerne anfangen möchten zu tanzen oder nach einer Pause wieder einsteigen wollen. Die Kombination aus Musik, Tanz und Workout soll nicht nur die Ausdauer verbessern, sondern auch die Freude an der Bewegung wecken und das Körpergefühl steigern. Der Trainer gestaltet den Kurs mit Schritten aus dem Modern-Dance, dem Jazzdance, dem Hip-Hop und lateinamerikanischen Tänzen. Der Spaß an mitreißender Musik und viel Bewegung steht im Vordergrund. „Hier kann jeder mitmachen – egal ob Anfänger oder Fortgeschritten“, heißt es in einer Mitteilung der SG Sossenheim. Das Training findet ab 12. Oktober jeden Donnerstag von 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr ebenfalls in der Halle „Westpark“ statt.

Ab Oktober bietet die SGS zwei neue Anfänger-Formationen Jazz und Modern-Dance an. Hier sind noch Plätze frei: Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren und Jugendliche und Erwachsene ab 16 Jahren können gerne zu einem Probetraining vorbeikommen.

Weitere Informationen gibt es unter sgs-tanzsport.de im Internet oder unter der Telefonnummer 0151/61141928. Über diese Kontaktmöglichkeiten ist auch eine Anmeldung möglich. **red**

Ein Klassiker feiert Jubiläum

Sinn präsentiert „Jubiläumsedition“ zum 25. „Geburtstag“

Das Modell „356 Flieger Klassik“ von Sinn Spezialuhren feiert 25. „Geburtstag“. Anlässlich dieses Jubiläums präsentiert der in Sossenheim ansässige Uhrenhersteller das Modell „356 Flieger Klassik Jubiläum“.

Dieses Sondermodell ist ein schönes Beispiel dafür, dass jeder Chronograph eine einzigartige Geschichte erzählt. Denn auch dieser Zeitmesser steht auf den Schultern einer ganzen Generation erfolgreicher Uhren aus der Modellreihe 356.

Ob ästhetische Anziehungskraft, technische Finesse und damit verbundene Uhrmacherkunst oder die Limitierung auf 500 Exemplare: Das Modell „356 Flieger Klassik Jubiläum“ verkörpert Zeitmessung auf ganz eigene Art und Weise – die ideale Uhr, um das 25. Jubiläum dieser Modellreihe gebührend zu feiern. *Foto: Sinn Spezialuhren*

Dazu lohnt sich ein Blick zurück in die Historie: Ganz am Anfang stand eine Sonderedition in einer exklusiven Auflage von 300 Stück. Speziell für den japanischen Markt entwickelte Sinn Spezialuhren 1996 aus dem Fliegerchronographen 256 eine zugleich elegante und schlankere Variante ohne Drehring: Das Modell 356 mit charakteristischem Aufdruck „Flieger” auf mattschwarzem Zifferblatt, perlgestrahltem Edelstahlgehäuse und schlagfestem Acrylglas. Dieses erste Modell war damals mit dem Handaufzugswerk Valjoux 7760 ausgestattet.

Der große Erfolg dieser Uhr auf dem japanischen Markt bewog Sinn Spezialuhren dazu, den Chronographen in die Kollektion aufzunehmen. Im Dezember 1998 war es soweit: Das Modell „356 Flieger“, nun mit Automatikwerk, perlgestrahltem Gehäuse, Acrylglas und Massivboden, fand erwartungsgemäß großen Zuspruch. „Wie zeitlos diese Uhr ist, zeigt die Tatsache, dass sie nach wie vor weltweit einer unserer beliebtesten Chronographen ist“, heißt es in einer Pressemitteilung von Sinn Spezialuhren. **red**

Spray-Sprüche ohne viel Sinn

Unbekannte Sprayer beschmieren verschiedene Betonwände

Entsetzen herrschte in der vergangenen Woche an der Henri-Dunant-Schule (HDS) beim Anblick der Schmierereien auf den Wänden an der Einfahrt zum Schulhof.

Unbekannte hatten dort ihre Meinung aufgesprüht, die allerdings nicht so ganz verständlich war. Schulleiter Ulrich Grünenwald sagte dazu: „Wir leben in unserer Schule die Vielfalt und lassen uns auch von solchen Schmierereien nicht davon abbringen.“ Die Polizei sei eingeschaltet worden.

Und wie in der HDS die Vielfalt gelebt wird, erlebt man beispielsweise dann, wenn bei Veranstaltungen auf dem Schulhof, zuletzt bei der Einschulung der Erstklässler, das Lied „Du bist Okay so wie du bist“ gesungen wird, oder auch im Volkshaus, wenn alle Kinder im großen Saal mit einstimmen.

Der oder die unbekannten Sprayer haben danach leider weiter gemacht. In der Nacht zum Mittwoch wurden verschiedene Wände am Kirchberg besprüht, wie bei der HDS akkurat in der Ausführung, aber grenzwertig in der Grammatik und wieder ziemlich unverständlich. **mk**

Mit schwarzer Farbe wurden Wände an der Henri-Dunant-Schule und am Kirchberg besprüht. *Fotos: Krüger*

- Anzeigen -

Gesundheit, Wellness, Fitness

Dr. Wilhelm Bremer (links) freute sich, seine Praxis in die Hände von Dr. Lutz Nitsche zu geben. *Foto: privat*

Praxisübergabe und neuer Titel

Lutz Nitsche übernimmt orthopädische Praxis von Wilhelm Bremer

In diesem Sommer erfolgte die Übergabe der orthopädischen Privatpraxis von Dr. Wilhelm Bremer an Dr. med. Dipl. Sportwiss. Lutz Nitsche. Die orthopädische Sprechstunde für Privatpatienten und Selbstzahler findet weiterhin in den gewohnten Praxisräumen im Ärztehaus in der Professor-Much Straße. 2 in Bad Soden statt.

Dr. Lutz Nitsche wird als Orthopäde/Unfallchirurg und Diplom Sportwissenschaftler das bisherige Behandlungsangebot insbesondere durch die Sportmedizin und Sportwissenschaft erweitern. Neben der theoretischen Erfahrung als mehrfacher Buchautor und langjähriger Organisator von sportmedizinischen Kongressen ist er als Mannschaftsarzt und medizinischer Betreuer – unter anderem des hessischen Leichtathletikverbandes - auf die Behandlung von Sportverletzungen spezialisiert. Dabei steht ihm das komplette Spektrum der konservativen und operativen Therapie zur Verfügung.

Ein besonderer Schwerpunkt von Dr. Lutz Nitsche sind dabei die arthroskopischen Operationen der großen Gelenke Knie, Schulter und Hüfte.

Im neuen Team der „Orthopädie-Maintaunus“ wird Dr. Nitsche durch Dr. med. Sibylle Conradi unterstützt. Sie ist als Orthopädin/Unfallchirurgin und Physiotherapeutin auf die konservative Behandlung des Bewegungsapparates spezialisiert.

Parallel dazu bleiben Dr. Sibylle Conradi und Dr. Lutz Nitsche ihren Patienten und Patientinnen als Behandler und Operateure in der „Chirurgie Maintaunus“ erhalten. **pr**

Orthopädie Maintaunus
Privatpraxis Bad Soden
Prof.-Much-Straße 2
65812 Bad Soden am Taunus
Telefon 06196 654188
www.orthopaedie-maintaunus.de

Chirurgie Maintaunus
Praxisklinik Bad Soden
Prof.-Much-Straße 2
65812 Bad Soden am Taunus
Telefon: 06196 651610
www.chirurgie-maintaunus.de
www.kreuzband-frankfurt.de

www.sportorthopaede-frankfurt.de
Chirurgie Maintaunus
Praxis Eschborn
Götzenstraße 47-55
65760 Eschborn
Telefon: 06196 7736991

Schönes Haar zu jeder Zeit

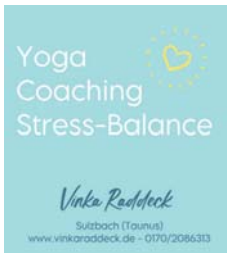
Mit basischer Haarpflege gegen Spliss, Bruch und Haarausfall

Volle und glänzende Haare sind ein unschlagbares Beauty-Accessoire. Sie stehen für Gesundheit, Schönheit und eine gepflegte Erscheinung. Ist die Frisur hingegen eher ein Problemfall, leidet oft das Selbstbewusstsein.

So können etwa hormonelle Umstellungen in und nach der Schwangerschaft sowie in den Wechseljahren zu vermehrtem Haarausfall führen. Auch äußere Einflüsse wie starke Sonnenstrahlung, enge Mützen oder Schadstoffe aus der Umwelt können die Mähne strapazieren. Sie wird brüchig, strohig und glanzlos. Umso wichtiger ist es, frühzeitig mit gezielter Pflege gegenzusteuern.

Eine wichtige Rolle spielt dabei die Kopfhaut. Sie dient dem Organismus als eine Art Schutzschild. Ist der Haarboden ständig überlastet, wird dieser Nährstoffspeicher kontinuierlich entmineralisiert, um die gestörte Säure-Basen-Balance auszugleichen. Es kann zu Kopfhautproblemen und Haarausfall kommen. Neben einer basischen Ernährung ist daher vor allem eine Reinigung und Pflege der Kopfhaut für die Haarschönheit wichtig.

Unterstützen lässt sich dieser Prozess durch eine Kopfhautmassage mit schonenden Naturhaarbürsten. Dabei wird im Nacken beginnend zum Stirnansatz gebürstet, danach an den Seiten jeweils von auf Ohrhöhe bis hoch zum Scheitel und schließlich von der Kopfmitte bis vorn zum Haaransatz.

Generell ist es ratsam, die Haare immer mit Vorsicht zu behandeln. Das heißt, auf Hitzebehandlungen, aggressive Colorationen und straffe Haargummis zu verzichten und die Mähne zum Beispiel mit einem weichen Seidentuch oder leichten Hut vor UV-Strahlung zu schützen. **djd**

Schöne Haare sind das Ergebnis richtiger Pflege. *Foto: DJD*